



VORLAGE

Vorlagennummer

18/2015

Beratungsfolge	Datum
Verbandsversammlung	TOP 12 16.12.2015

öffentlich

nicht öffentlich

Gegenstand:

DYN@MO – Pilotphase Mobilitätsverbund und AVV-Mobilitätsportal

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Fortsetzung umseitig

Beratungsergebnis

- einstimmig
- mit Mehrheit
 - _____ Ja
 - _____ Nein
 - _____ Enthaltung
- lt. Beschlussvorschlag
- abweichend

Erläuterungen:

Der AVV ist Partner im geförderten EU-Forschungsprojekt „DYN@MO“ und arbeitet gemeinsam mit der Stadt Aachen, der StädteRegion Aachen, RWTH Aachen, FH Aachen, ASEAG, cambio u. w. an der Vernetzung und Integration von verschiedenen Mobilitätsdienstleistungen. Die im Projekt entwickelten Mobilitätsangebote und -services werden im Frühjahr 2016 im Rahmen einer Pilotphase getestet und im Anschluss wissenschaftlich ausgewertet. Das Projekt endet im November 2016.

Durch die Aachener Projektpartner werden während der Projektlaufzeit unter anderem folgende Dienstleistungen und Mobilitätsangebote umgesetzt:

- Die Errichtung neuer Carsharing-Stationen sowie die Aufnahme von E-Fahrzeugen in die cambio Carsharing-Flotte,
- der Aufbau von Ladestationen für E-Fahrzeuge,
- die Errichtung von Fahrradverleihstationen im Stadtgebiet Aachen,
- die Erstellung einer regionalen, nachhaltigen Mobilitätsstrategie für die Aachener Region und
- die Entwicklung eines Mobilitätsoptimierungskonzeptes im Bereich der RWTH Aachen.

Im Rahmen des Projektes hat der AVV die Akzeptanz für neue Mobilitätsformen untersucht und ein Geschäftsmodell für einen Mobilitätsverbund entwickelt. Dabei wurden integrierte Tarifansätze, ein Organisations- und mögliches Rollenmodell sowie rechtliche Aspekte in Bezug auf die Umsetzung erarbeitet. Darüber hinaus wird der AVV eine multi-/intermodale Auskunft im Rahmen eines elektronischen AVV-Mobilitätsportals bereitstellen, welches statische und (verfügbare) dynamische Informationen über diverse Mobilitätsanbieter und -services enthalten wird. Das Mobilitätsportal wird mit Daten aus dem elektronischen Fahrplaninformationssystem des AVV und durch weitere Datenquellen gespeist, die direkt oder als Link eingebunden werden (z. B. Schulwegpläne oder Neubürgerinformationen, Links zu Mitfahrbörsen). Das Mobilitätsportal wurde gemeinsam mit der Stadt Aachen beauftragt, die eine Integration von relevanten Individualverkehrsdaten, wie z. B. Informationen aus dem Baustelleninformationssystem, sicherstellt.

Während einer 3-monatigen Pilotphase (März bis Mai 2016) haben ausgewählte Probanden die Möglichkeit, die vielfältigen, neu entstandenen Mobilitätsauskünfte und -services des Mobilitätsportals in ihrer Alltagsmobilität zu nutzen und zu testen. Dabei werden mindestens drei Mobilitätsangebote in den Mobilitätsverbund integriert. Neben dem ÖPNV ist derzeit das standortgebundene Angebot des Carsharing-Unternehmens „cambio“ ein wichtiger Partner. Im Weiteren wird eine Schnittstelle zum Fahrradverleihsystem „Velocity“ geschaffen. Die Berücksichtigung von Ladesäulen für den e-mobilen Individualverkehr, P&R-Parkplätzen und freien Kapazitäten in Parkhäusern ist ebenfalls vorgesehen. Ein weiterer Baustein des Mobilitätsportals ist der sogenannte „user generated content“, der es den Nutzern ermöglicht, sich untereinander über Störungen oder andere Ereignisse im Verkehrsgeschehen auszutauschen. Darüber hinaus steht den Probanden eine Chipkarte als Zugangsmittel für cambio- und Velocity-Fahrzeuge zur Verfügung. Im Rahmen der Evaluation wird anhand einer Vorher-Nachher-Erhebung untersucht, ob die elektronischen sowie physischen Angebote des Mobilitätsverbundes benutzerfreundlich sind, durch Kunden akzeptiert werden und diese das alltägliche Verkehrsverhalten der Probanden beeinflussen.

In den Gremiensitzungen des AVV wurde bereits über die Weiterentwicklung des AVV von einem Verkehrsverbund hin zum Mobilitätsverbund sowie über die geplanten Maßnahmen im EU-Förderprojekt „DYN@MO“ berichtet. Über die weitere Entwicklung wird auch zukünftig fortlaufend informiert.

gez.

(Marcel Philipp)
Der Vorstandsvorsteher